Lippetalschule

Gesamtschule der Gemeinde Lippetal Lippstädter Str. 31 – 59510 Lippetal – Telefon 02923 972310



Informationsschreiben zum Praktikum in Betrieben oder Hochschulen - EF (Jg. 11)

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

Praxiserfahrung gehört zu den Standardelementen der Studien- und Berufsorientierung, die von der Landesinitiative "Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)" für die Schulen in NRW vorgesehen sind. Das Praktikum in der Oberstufe ist daher ein wichtiger Baustein im Prozess der verschiedenen Maßnahmen zur Studien- und Berufsorientierung und letztlich zur Lebensplanung von Schülerinnen und Schülern an der Lippetalschule.

Gemäß den Vorgaben von KAoA findet das Praktikum in der EF (Jg.11) statt. Die Lippetalschule sieht dafür einen Zeitraum vor den Sommerferien vor. Es hat einen Umfang von 9 Tagen, und zwar von Montag in der vorletzten Woche bis Donnerstag in der letzten Woche vor den Ferien. Im Schuljahr 2023/2024 handelt es sich folglich um die Zeit vom 24.06.2024 bis zum 04.07.2024. Dies bietet zum einen die Möglichkeit, bei Bedarf das Praktikum in die Sommerferien hineinzuverlängern. Zum anderen wird am letzten Schultag durch einen Workshop vor der Zeugnisausgabe die Auswertung des Praktikums mit Blick auf individuelle Entscheidungsprozesse der Schülerinnen und Schüler hinsichtlich ihrer beruflichen Orientierung sichergestellt.

Auch besteht generell die Möglichkeit, ein Hochschulpraktikum zu absolvieren.

Bei Interesse an einem Praktikum dieser Art bitte ich um direkte Rücksprache mit dem Beratungslehrerteam Frau Wienke und Frau Hartwig oder mit Herrn Kaufmann als Verantwortlicher für die Berufswahlorientierung der Oberstufe.

Die Schülerinnen und Schüler wählen ihren Praktikumsbetrieb oder ihre Praktikumshochschule in Absprache mit dem StuBo SII-Koordinator (Herr Kaufmann) und dem Beratungsteam des Jahrgangs selbstständig aus. Die Praktikumsvorbereitung erfolgt individualisiert im Rahmen von Beratung und Arbeitsmodulen. Anders als beim Praktikum in der Sek. I sollen die Schüler/innen in der Sek. II einen **Praktikumsbetrieb** wählen, der **akademische Berufsfelder**, also Berufe, für deren Ausübung ein Hochschul- oder Fachhochschulstudium benötigt wird, anbietet.

Die Betreuung der Schülerinnen und Schüler während des Praktikums wird von dem Beratungsteam des Jahrgangs übernommen. Sie besteht in der Regel in einem telefonischen Gespräch mit der Schülerin bzw. dem Schüler und dem Ansprechpartner in dem Betrieb oder der Institution. Sollten während des Praktikums Probleme auftauchen, sind die jeweiligen Beratungslehrkräfte die ersten Ansprechpartner.

Da das Praktikum eine Schulveranstaltung ist, sind Ihre Kinder **sowohl im Betrieb oder in der Institution als auch auf der Hinund Rückfahrt versichert.**

Die Fahrtkosten (Benzinkosten, Busfahrten) werden wie beim Praktikum in der Sek. I bis zu einer Entfernung von 25 km durch die Gemeinde übernommen.

Bei einer etwaigen **Erkrankung** sollte eine Abmeldung amselben Tagbisspätestens **9:00 Uhr imBetrieb/in der Institution und der Schule** erfolgen.

Die Schülerinnen und Schüler lernen durch das Praktikum die Studien-, Berufs- und Arbeitswelt kennen und machen sich mit ihrer sozialen Wirklichkeit vertraut. So können sie ihre Eignung für bestimmte Tätigkeiten besser einschätzen lernen, ihre bisherigen Ausbildungs- und Berufsvorstellungen besser beurteilen und Alternativen entwickeln. Die Schülerinnen und Schüler gewinnen auf diese Weise auch positive Impulse für das schulische Weiterlernen und das Erreichen eines Abschlusses.

Mit freundlichen Grüßen

Christian Kaufmann (StuBo Sek. II Koordinator)